

Signatur: 2025.SR.0363
Geschäftstyp: Kleine Anfrage
Erstunterzeichnende: Michelle Steinemann (Mitte), Andreas Egli (Mitte), Nicolas Lutz (Mitte), Simone Richner (FDP)
Mitunterzeichnende: Thomas Hofstetter, Béatrice Wertli, Oliver Berger, Nik Eugster, Bettina Jans-Troxler
Einrechiedatum: 6. November 2025

Kleine Anfrage: Kosmetische Namensänderungen in Zeiten finanzieller Not?; Antwort

Fragen

Der Gemeinderat wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wie gross war der finanzielle Aufwand insgesamt für die Umbenennung des Wirtschaftsamts?
2. Wie gross war der personelle Aufwand, in Arbeitsstunden, für die Umbenennung des Wirtschaftsamts?
3. Welche Arbeiten umfassen diese Umbenennung (Webauftritt, Rebranding für Adressen, Schilder, Büromaterial, Adressänderungen vollziehen etc.)?
4. Wie weit sind die Umbenennungsarbeiten fortgeschritten?

Begründung

In der Medienmitteilung vom 19. September 2025 gibt der Gemeinderat die Umbenennung des Wirtschaftsamts zu «Wirtschaft Stadt Bern» auf 1. November 2025 bekannt. Dies, um einerseits die Arbeit mit Partnern besser aufzuzeigen und andererseits, um die Verwechslungsgefahr mit dem Kantonalen Amt für Wirtschaft zu verkleinern. Der Aufwand für eine Umbenennung ist meist sehr gross, weil an vielen Stellen die Umbenennung durchgeführt werden muss. Da sich die Stadt Bern derzeit in einer Lage befindet, wo gespart werden muss, wäre es interessant zu wissen, was dies bisher gekostet hat und noch kosten wird.

Antwort des Gemeinderats

Zu Frage 1:

Der Aufwand liegt bei rund Fr. 8200.00. Da noch nicht alle Rechnungen vorliegen, basiert dieser Betrag vorwiegend auf Preisofferten.

Zu Frage 2:

Der personelle Aufwand innerhalb der Stadtverwaltung für die Umbenennung des Wirtschaftsamts beläuft sich auf wenige Stunden, maximal 20 Stunden.

Zu Frage 3:

Die Umbenennung umfasst insbesondere folgende Arbeiten:

- Anpassung des Webauftritts auf bern.ch sowie des städtischen Intranets
- Anpassung der Bürobeschriftung
- Erstellung neuer Visitenkarten
- Anpassungen in verschiedenen internen städtischen (Software-) Systemen

Zu Frage 4:

Die letzten Arbeiten im Zusammenhang mit der Umbenennung werden derzeit durch Informatik Stadt Bern vorgenommen und werden bis Ende Dezember 2025 abgeschlossen sein.

Bern, 3. Dezember 2025

Der Gemeinderat